

OTTO LILIENTHAL

BERLIN

68. Wall-Strasse 68

Modell-Baukasten-Fabrik.

Berlin, den 22. 2

1889

Lieber Onkel.

Ich muß mich also entschließen  
wepfhalb ich die beiden Gebirgslage nicht  
erst vorüber gehen ließ. Der Grund hierzu  
liegt darin, daß ich bei dem plötzl.  
eingetretenem Wankstürzen der Baukasten  
herausgerissen durch das andauernde  
Sitzens beim Zeichnen neulich lieber ein  
Wochen für die wie später das Kunstvermeid-  
liche vorzunehmen wollte dazu kommen, daß  
ich gerade jetzt genügend Arbeit im Vorrath  
hatte für meine Jüngers. Wepfhalb ich nicht  
nicht mehr schreiben will ich dir sagen, ich  
wollte eigentlich gar nicht schreiben in alle  
Jahre mehrere Karten geschrieben.  
Weil die Operation unter Chloroform  
vorgenommen werden mußte wollte ich dich

22. 2. 89

nicht einseitigen Tann. Mir ein lag die  
einige Gefahr nun da dies vorüber ist  
habe ich einfach zu warten bis die Wunde  
genügend geheilt ist.

Papa hat übrigens von der Sache gewußt  
und was ganz damit einverstanden, hat  
mich auch heute beirätet.

Dr. Finterbach hatte ich ein geladen bei der  
Operation zugegen zu sein, er war aber nicht  
gekommen.

Ich fühle mich körperlich soweit ganz  
gut jetzt mir gefällt mir das Liegen im  
Bett nicht. In Lesen habe ich nicht doch  
Otto war gestern Abend noch hier in und  
schon heute, er wird in befrägt alle Tage  
kommen.

Agnis & Martha haben sich nicht er-  
fahren. Am Freitag habe ich gestern sich  
geschrieben.

Die Verhinderung nennt sich eine  
gütliche Bescheid geschworen und  
glücklich g. Auf ist dieselbe von

jüng auf gehabt hätte.

Ich bin recht froh daß ich diejenige  
Winters mir habe.

Die kleine Parise wird mir ganz gut  
thun in das Vorzimmer werde ich nicht ein-  
holen.

Es wird übrigens im Termin nicht  
verhandelt werden was mir sehr günstig  
scheint denn dann kommt Thorein  
Larke erst heran.

Ich möchte auch daß es für  
sehr recht fündet daß ich es  
so weit der Preis gemacht habe  
es ist mir ja gerade nicht leicht ge-  
worden aber davon hätte ich doch  
die Freude die die Kunst erpaart  
zu haben.

Ich liege hier I Klasse pro 7 8 Mk.  
werde sehr zuvorkommend behandelt  
habe ein Zimmer für mich & ein  
gutes Bett. 2 Mk lang.

Papa sprach sich heute sehr lobend  
über Otto aus er sagte daß er ihm  
nach jedem Besuche die Hand küßt.

Die Zärtlichkeit zu Ihnen zu sehr durch  
in dem Otton Vortrag bezeugt.

Wenn lieber Onkel ich kann Sie von  
hier nicht viel Neues mittheilen ich  
bin wiederum ein Stück von Sie ausge-  
wiesen.

Ich glaubte Papa würde Sie das  
Neue mittheilen da wir verabredet  
hatten nicht mehr solange zu kranken  
bis die Operation ausgeführt war.  
Ich bitte Sie mich liebden wir  
wieder gut zu sein und meine Klein-  
nen körperlichen Gebrauchen mit in  
den Hand zu nehmen ist bin zu  
Kräfte genug gewesen. um 4 Mann zu  
thun zu geben um mich still zu halten na-  
türlich unbewußter Weise. Phlegma  
ist eine schöne Pfunde. Immer  
den. fürsten.